



Seit 1957 unterstützt EIRENE Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V. Partnerorganisationen, die sich für gewaltfreie Konflikttransformation sowie für sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Veränderung einsetzen. EIRENE ermöglicht Freiwilligen und Fachkräften Friedensdienste in aktuell 19 Ländern. Auf dem Weg zu einer rassismuskritische Organisation baut EIRENE auf engagierte Mitglieder und Mitarbeitende, die aus einer Vielfalt von Perspektiven Visionen für gewaltfreies Zusammenleben entwickeln, persönliche, inhaltliche und strukturelle Veränderungen mitgestalten und jede Form von Diskriminierung gewaltfrei überwinden.

EIRENE startet das Pilotprojekt „Starke Nachbar\_innen – Qualifizierung, Strukturaufbau und Begleitung für ein konfliktfähiges Zusammenleben“, in dem Geflüchtete und ihre Nachbar\_innen in den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen in ihrer Konfliktfähigkeit gestärkt werden. Deshalb suchen wir im Zeitraum von Juni 2018 bis Februar 2019 ein

## **Tandem aus zwei Trainer\_innen für den Qualifizierungskurs „gewaltfrei – miteinander – stark“**

### **Die konkreten Aufgaben für den Honorarauftrag umfassen:**

- Erstellung eines Curriculums basierend auf dem existierenden pädagogischen Kurskonzept. Dieses Konzept folgt den Standards des Qualifizierungsverbundes für zivile Konfliktbearbeitung und wird Ihnen zur Vorbereitung der Bewerbung zugesendet.
- Vorbereitung und Abstimmung mit dem Projektteam „Starke Nachbar\_innen“
- Durchführung des Qualifizierungskurses als Kursverantwortliche
- Erstellung eines Kursberichts (Dokumentation, Methodik, Evaluation)

### **Die Voraussetzungen des Trainer\_innen-Tandems hierfür sind:**

- Gemischtgeschlechtliche Zusammensetzung des Tandems, wobei mindestens eine Person eigene Migrationserfahrung besitzt
- Erfahrung in Qualifizierungsmaßnahmen und Weiterbildung in ziviler Konfliktbearbeitung, gewaltfreiem Handeln und Mediation
- Direkte Erfahrung in der qualifizierenden Arbeit mit Geflüchteten
- Interkulturelle Kompetenzen
- Fähigkeit zu flexiblem Umgang mit gruppendynamischen Prozessen

### **Die Rahmenbedingungen sind:**

- Bewerbung als Tandem mit einer gemeinsamen Kursskizze, basierend auf o.a. Konzept
- Eigenständiges Erarbeiten des Curriculums, inkl. Austausch mit EIRENE-Projektteam
- Der Kurs besteht aus acht Modulen an 16 Seminartagen. Die dafür notwendigen acht Wochenenden finden in einem Tagungshaus in Altenkirchen, Westerwald statt. Die acht Termine stehen fest und werden auf Anfrage zugeschickt.
- Teilnahme an einem Reflexionstreffen mit dem Projektteam zur Mitte des Kurses.

**Menschen aller Religionen und Weltanschauungen sind bei EIRENE willkommen. EIRENE lädt insbesondere Personen zur Bewerbung ein, die Rassismus oder andere Formen von Diskriminierung erlebt und hieraus diskriminierungskritische Perspektiven entwickelt haben.**

Bitte senden Sie ihr Angebot inkl. Kursskizze mit entsprechenden Referenzen bis zum 20.05.2018 mit dem Kennwort „Trainer\_innen-Tandem“ an:

EIRENE Internationaler Christlicher Friedensdienst, Postfach 1322, D-56503 Neuwied, Frau Linda Heiss, Email: [heiss@eirene.org](mailto:heiss@eirene.org)

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Kraus, Telefon: 02631-837929, Email: [kraus@eirene.org](mailto:kraus@eirene.org)

Weitere Informationen zu EIRENE unter: [www.eirene.org](http://www.eirene.org)